

**Telefonkonferenz
zu den Q3-Zahlen 2015
10. November 2015**

Claus Bolza-Schünemann, CEO
Mathias Dähn, CFO



Agenda

Highlights Q3 2015

Geschäftsverlauf/Kennzahlen 9M 2015

Ausblick und Strategie

Neuausrichtung von KBA weit fortgeschritten



Corporate Governance umgebaut

- Keine Quersubventionen
- Keine Toleranz für Verlustbringer
- Kapitaleinsatz nach strategischen Zielen und der erwarteten Rendite

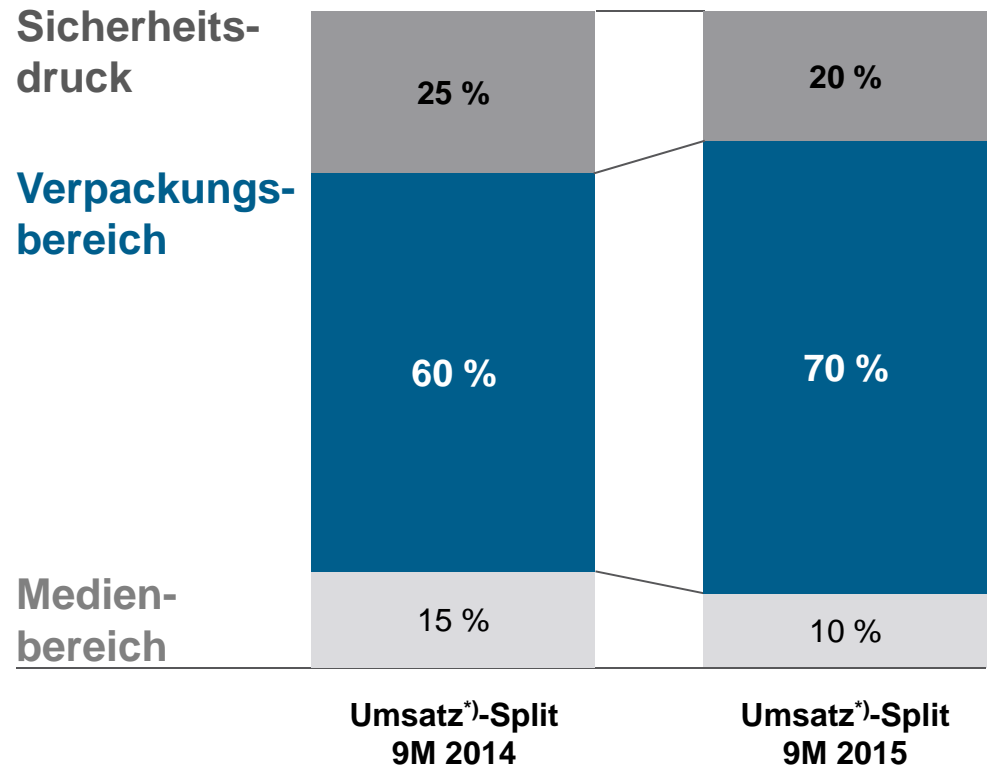


Verlustbringer beseitigt

- Sheetfed-Ergebnis stark verbessert
- Digital & Web komplett umgebaut, massiver Leerkostenabbau, positives Q4 erwartet
- Weitere Reduzierung der Break-even-Schwelle in allen Bereichen als kontinuierliche Aufgabe
- Verbleibende Struktur- und Prozessoptimierungen für Fit@All konzipiert, Umsetzung beginnend Q4

Strategische Fokussierung geschärft

- Zuwächse im Faltschachteldruck und bei flexiblen Verpackungen
- Markterfolge im digitalen Rollendruck für Dekore und Lamine
- Weitere neue industrielle Digitaldruck-Anwendungen im Fokus
- Kooperation mit HP im Wachstumsmarkt digitaler Wellpappendruck
- Neue Rotationsstanze Rapida RDC
- Unabhängigkeit von zyklischen Schwankungen im Sicherheitsdruck wird weiter forciert



*) Neumaschinengeschäft

Agenda

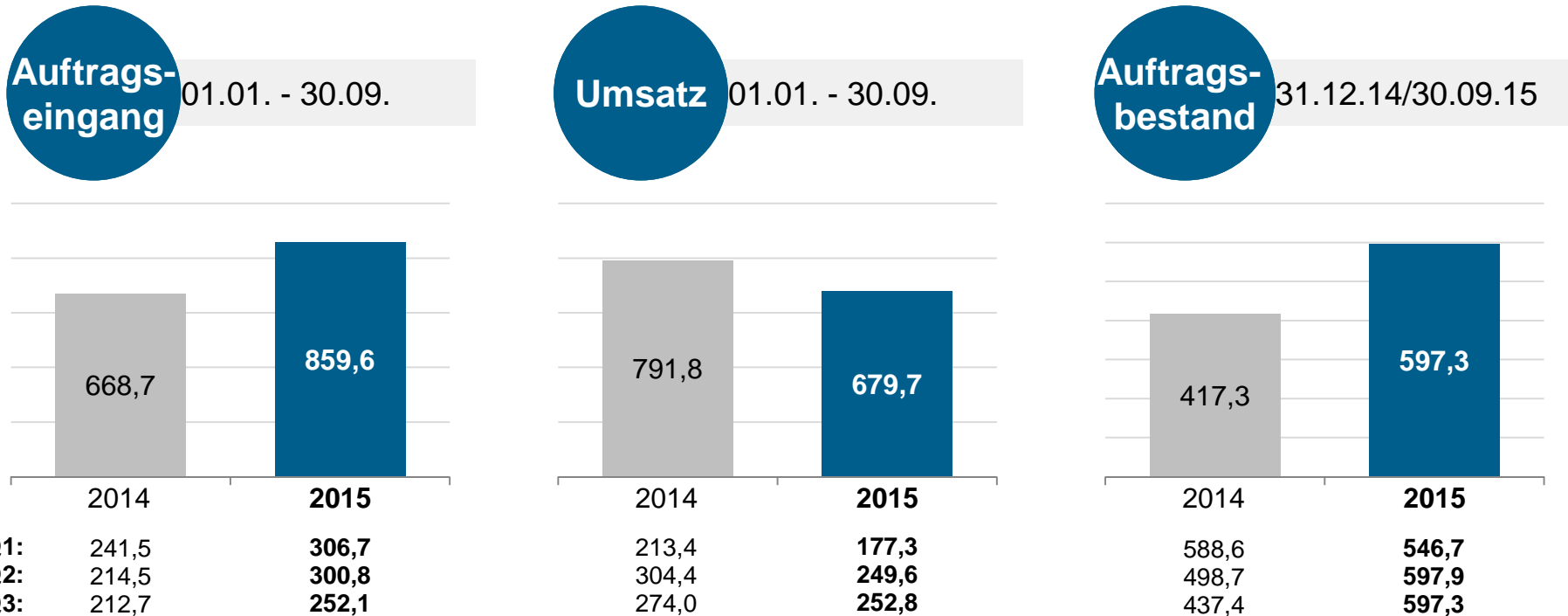
Highlights Q3 2015

Geschäftsverlauf/Kennzahlen 9M 2015

Ausblick und Strategie

Geschäftsverlauf im KBA-Konzern

- Auch im Sommerquartal guter Auftragseingang, nach 9M +29 % über Vorjahr
- Umsatz durch hohen Lieferanteil im Q4 noch unter Vorjahr, Bogenbereich leicht im Plus
- Starker Auftragsbestand von rund 600 Mio. €



Konzernzahlen nach IFRS in Mio. €

© KBA Telefonkonferenz zu den Q3-Zahlen 2015 am 10. November 2015

Ergebnisentwicklung im KBA-Konzern

- 9M-EBT durch Kostensenkung mit 2,1 Mio. € über Vorjahr (1,2 Mio. €) trotz niedrigerem Umsatz- und Ergebnisanteil des Wertpapiergeschäfts
- Starkes EBT im Konzern von +12,9 Mio. € im Q3
- Bogenbereich liefert inzwischen bedeutenden Ergebnisbeitrag
- Weitere Ergebnisverbesserung im Q4 sowie Turnaround bei Digital & Web erwartet

	2013	2014	9M 2014	9M 2015
Bruttomarge	14,4 %	27,0 %	27,7 %	26,6 %
EBT	-138,1 Mio. €	5,5 Mio. €	1,2 Mio. €	2,1 Mio. €
EPS	-9,31 €	0,03 €	-0,12 €	0,16 €

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

in Mio. €	9M 2014	9M 2015
Umsatzerlöse	791,8	679,7
Herstellungskosten des Umsatzes	-572,1	-498,6
Bruttoergebnis vom Umsatz	219,7	181,1
Forschungs- und Entwicklungskosten	-40,5	-42,6
Vertriebskosten	-107,7	-91,4
Verwaltungskosten	-57,9	-57,0
Sonstige betriebliche Erträge ./.. Aufwendungen	-6,6	16,0
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	7,0	6,1
Zinsergebnis	-5,8	-4,0
Ergebnis vor Steuern (EBT)	1,2	2,1
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3,5	0,3
Konzernergebnis	-2,3	2,4

Konzernzahlen nach IFRS

© KBA Telefonkonferenz zu den Q3-Zahlen 2015 am 10. November 2015

Working Capital weiter verbessert

**Gute
Netto-
liquidität**

- Working Capital gegenüber Vorjahr deutlich reduziert, im Q3 durch Vorratsaufbau für Auslieferungen im Q4 belastet
- 24,1 Mio. € höhere Kundenanzahlungen durch Bestellplus
- Abflüsse für Personalabbau von rund 25 Mio. € belasten Cashflow
- Hohe liquide Mittel von 183,4 Mio. €

**Sukzessive
Liquiditäts-
steigerung**

- Noch Upside-Potenzial bei Vorräten
- Forderungsstruktur bleibt besonders im Fokus
- Reduzierung des Working Capital als permanentes Ziel

	30.09.2014	31.12.2014	31.03.2015	30.06.2015	30.09.2015
Nettoliquidität*	184,7	192,4	169,2	172,8	166,8

Konzern-Kapitalflussrechnung

in Mio. €

	9M 2014	9M 2015
Ergebnis vor Steuern	1,2	2,1
Zahlungsneutrale Aufwendungen und Erträge	25,6	22,0
Bruttocashflow	26,8	24,1
Veränderungen Vorräte, Forderungen, andere Aktiva	71,3	-7,7
Veränderungen Rückstellungen und Verbindlichkeiten	-65,2	-45,0
Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	32,9	-28,6
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-11,9	0,8
Freier Cashflow	21,0	-27,8
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-2,4	1,2
Zahlungswirksame Veränderung Finanzmittelbestand	18,6	-26,6
Wechselkursbedingte Veränderung Finanzmittelbestand	-	2,4
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	185,4	207,6
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	204,0	183,4

Konzernzahlen nach IFRS

© KBA Telefonkonferenz zu den Q3-Zahlen 2015 am 10. November 2015

Konzernbilanz

in Mio. €	31.12.2014	30.09.2015		31.12.2014	30.09.2015
Aktiva			Passiva		
Langfristige Vermögenswerte			Eigenkapital		
Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	228,7	222,6	Gezeichnetes Kapital	43,0	43,0
Finanzinvest./sonstige finanzielle Ford.	14,8	15,2	Kapitalrücklage	87,5	87,5
Sonstige Vermögenswerte	0,1	0,1	Gewinnrücklagen	96,2	108,7
Latente Steueransprüche	35,2	35,1	Anteile anderer Gesellschafter	0,5	0,3
	278,8	273,0		227,2	239,5
Kurzfristige Vermögenswerte			Langfristige Schulden		
Vorräte	279,3	308,6	Rückstellungen für Pensionen	195,0	184,1
Forderungen aus L. u. L.	198,8	162,8	Sonstige Rückstellungen	55,7	55,3
Sonstige finanzielle Forderungen	15,4	11,6	Sonstige finanz. Verbindlichkeiten	10,1	10,8
Sonstige Vermögenswerte	24,7	42,6	Sonstige Schulden	2,0	1,5
Wertpapiere	9,6	12,4	Latente Steuerverbindlichkeiten	19,5	18,7
Zahlungsmittel u. -äquivalente	207,6	183,4		282,3	270,4
Zur Veräußerung gehalt. Vermögensw.	0,5	-	Kurzfristige Schulden		
	735,9	721,4	Sonstige Rückstellungen	203,5	176,6
	1.014,7	994,4	Verbindlichkeiten aus L. u. L.	57,1	53,3
			Finanzschulden/sonstige finanz. Verb.	78,6	75,4
			Sonstige Schulden	166,0	179,2
				505,2	484,5
				1.014,7	994,4

Konzernzahlen nach IFRS

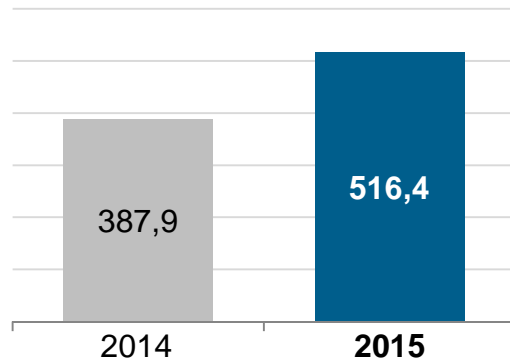
© KBA Telefonkonferenz zu den Q3-Zahlen 2015 am 10. November 2015

Geschäftsverlauf im Segment Sheetfed Solutions

- Weiter guter Auftragseingang (nach 9M +33 % über Vorjahr), leichter Umsatzzuwachs
- Q3-Segmentergebnis mit +6,3 Mio. € um 8,8 Mio. € über Vorjahr (–2,5 Mio. €)
- Leicht schwächere Marge im Q3 durch höhere Beschaffungskosten angesichts der sehr hohen Auslastung und der noch nicht voll eingeschwungenen Produktion
- Sukzessive Ergebnisverbesserungen durch Fortschritte auf der Kosten-/Preisseite

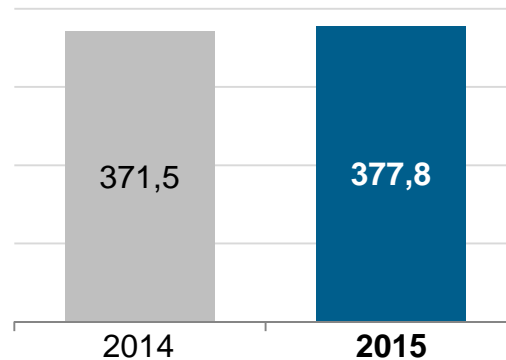
Auftrags- eingang

01.01. - 30.09.



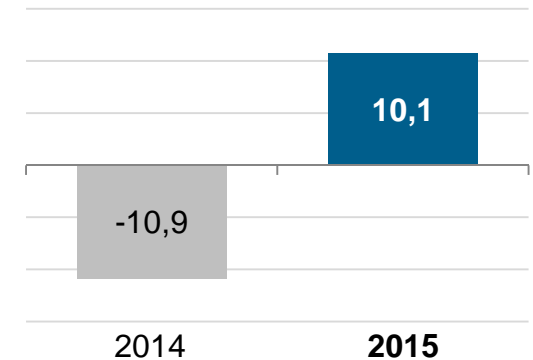
Quartal	2014	2015
Q1:	133,9	174,7
Q2:	128,5	193,4
Q3:	125,5	148,3

Umsatz

 01.01. - 30.09.


Quartal	2014	2015
Q1:	111,1	109,8
Q2:	123,6	129,2
Q3:	136,8	138,8

EBIT

 01.01. - 30.09.


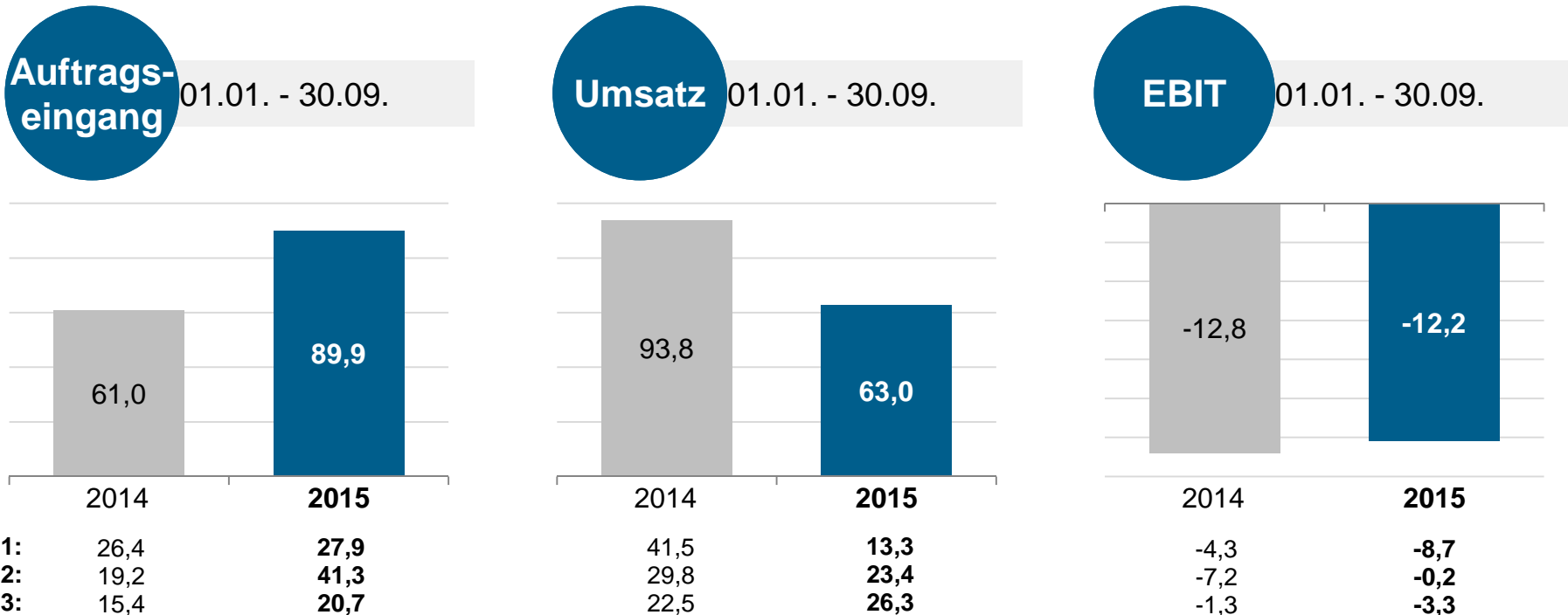
Quartal	2014	2015
Q1:	-1,6	-2,7
Q2:	-6,8	+6,5
Q3:	-2,5	+6,3

Konzernzahlen nach IFRS in Mio. €

© KBA Telefonkonferenz zu den Q3-Zahlen 2015 am 10. November 2015

Geschäftsverlauf im Segment Digital & Web Solutions

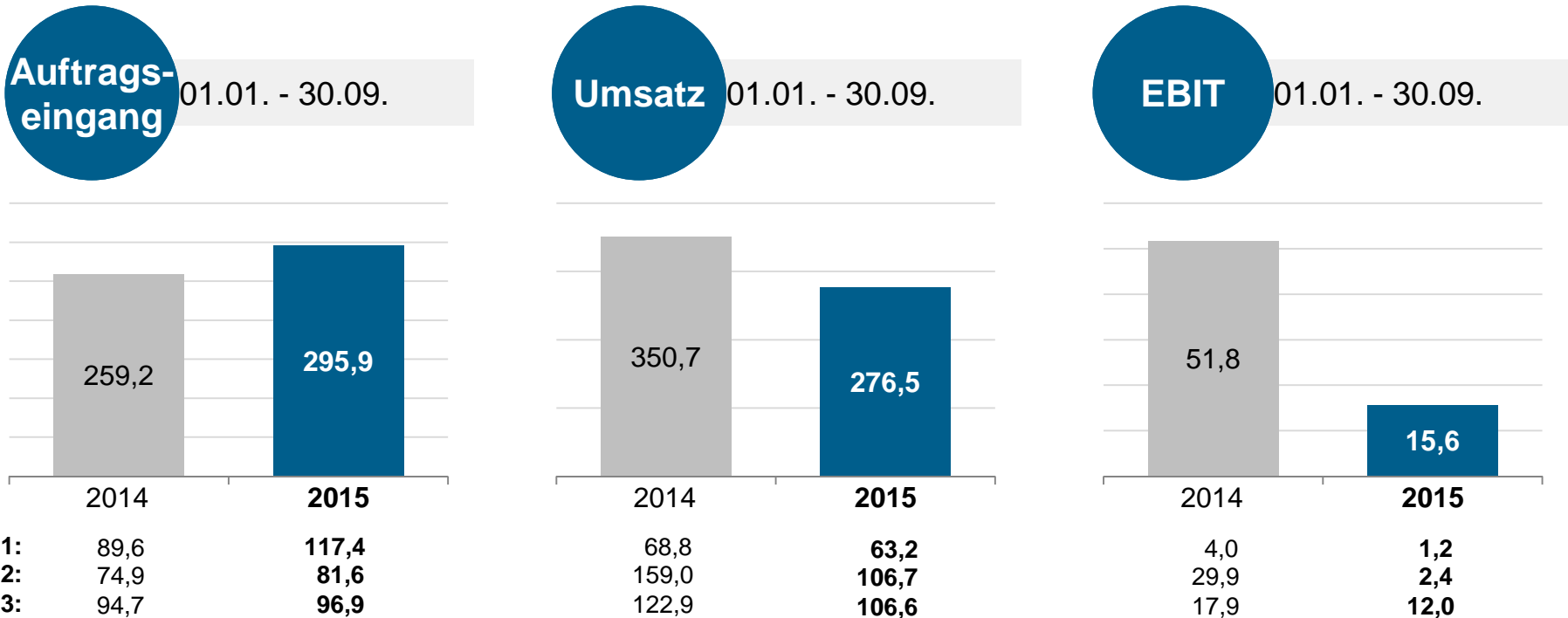
- Auftragseingang besser als geplant, nach 9M +47 % über Vorjahr
- Noch Umsatzrückstand durch schwache Auftragslage zu Jahresbeginn
- Q3-EBIT durch höhere F&E-Kosten für Digitaldruck-Projekte und geringeren Serviceumsatz im Sommer belastet
- Deutliche Ergebnisverbesserung im Q4 durch geringere Kosten und höheren Umsatz



Konzernzahlen nach IFRS in Mio. €

Geschäftsverlauf im Segment Special Solutions

- 14 % mehr Bestellungen bei Spezialmaschinen
- Zuwächse vor allem im Wertpapier- und Kennzeichnungsdruck
- Gute Projektlage im Sicherheits- und Metalldruck mit oft langwieriger Auftragserteilung
- Vorjahresumsatz und -ergebnis durch Wertpapier-Großaufträge deutlich höher



Konzernzahlen nach IFRS in Mio. €

© KBA Telefonkonferenz zu den Q3-Zahlen 2015 am 10. November 2015

Agenda

Highlights Q3 2015

Geschäftsverlauf/Kennzahlen 9M 2015

Ausblick und Strategie

Guidance für 2015 und 2016

2015

- Umsatz > 1 Mrd. € bei bis zu 2 % EBT
- Starker Ergebnisbeitrag des Bogenbereichs
- Bei Digital & Web Quartals-Turnaround im Q4 erwartet

2016

- Fortschreitende Portfolio-Transformation in wachsende Märkte
- Nachhaltige Profitabilität in allen Geschäftsfeldern
- Weiter steigende Unabhängigkeit vom Wertpapierdruck

Mittelfristige Ziele nach Segmenten: Robustes Margenniveau erreichen

**Umfassendes
Maßnahmenpaket**

+4 %

**Spitzen im
Sicherheitsdruck**

+2 %

+4-6%

Mittelfristiges EBT-Ziel

Sheetfed Solutions

- Bogenoffsetmaschinen, Service, Workflows, Weiterverarbeitung

Digital & Web Solutions

- Rollenoffsetmaschinen, Digitaldruckmaschinen (eigene, HP-Kooperation), Service

Special Solutions

- Sicherheitsdruck, Marking & Coding, Spezialverpackungen (Metall, Glas, Kunststoff etc.), Service

Umsatzziel

~ 550
Mio. €



**EBT-Marge,
mittelfristiges
Ziel**

3-4 %

~ 125
Mio. €



3-4 %

~ 475
Mio. €



5-6 %

24.03.2016

Jahresabschluss 2015

12.05.2016

Bericht zum 1. Quartal 2016

19.05.2016

Hauptversammlung

11.08.2016

Bericht zum 2. Quartal 2016

10.11.2016

Bericht zum 3. Quartal 2016

**Wichtiger Hinweis:**

Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf fundierten Annahmen und Hochrechnungen der Unternehmensleitung der Koenig & Bauer AG beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse davon aufgrund vielfältiger, vom Unternehmen nicht beeinflussbarer Faktoren abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der Wirtschaftslage, der Wechselkurse sowie Veränderungen innerhalb der grafischen Branche gehören. Der Ausblick beinhaltet keine bedeutsamen Portfolioeffekte und -einflüsse bezogen auf rechtliche und behördliche Angelegenheiten. Er ist zudem in Abhängigkeit von fortlaufendem Ertragswachstum und ohne disruptive kurzzeitige Veränderungen am Markt. Die Koenig & Bauer AG übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig tatsächlich erzielten Ergebnisse mit den in dieser Präsentation enthaltenen Zahlen und Aussagen identisch sein werden.

Koenig & Bauer AG

www.kba.com